



Sechs Jahre!

Kleinefeine Schreibschule für Jung & Alt
Dr. Erna R. Fanger Hartmut Fanger MA

NEUES AUS UNSERER WEBSITE:

Die **Poet's Gallery** bestreitet, wie jeden Dezember, **Hans Happel** mit seiner alle Jahre wieder besonderen Weihnachtsgeschichte, diesmal: „Ein glücklicher Junge“. **Unsere Buchtipps für unter den Weihnachtsbaum:** Einmal mehr „Mein Alphabet“ von **Ilma Rakusa**. Jeder Buchstabe ein Füllhorn an poetischen Miniaturen von sprachlicher Eleganz par excellence. **Paolo Cognetti's** neuestes Buch „Gehen, ohne je den Gipfel zu besteigen“, womit er an sein von Erfolg gekröntes Debut „Acht Berge“ anknüpft, lebensklug und pointiert. **Stewart O'Nan** wiederum knüpft mit „Henry persönlich“ an seinen Bestseller „Emily, allein“ an, indem er diesmal die Geschichte von deren Ehemann aufgreift, berührend und voll warmherziger Sympathie für seinen Helden. Last but not least. „Die Tränen des Propheten“ von **Yavuz Ekinci**, eine Stimme, die es erst noch zu entdecken gilt. Als besonderes Lesevergnügen aus „dem Nähkästchen“ des Literaturbetriebs: „Das Duell“ von **Volker Weidermann**, mit der Geschichte der unerbittlichen Hassliebe zwischen Günter Grass und Marcel Reich-Ranicki. Auch diesen Monat legen wir Ihnen unsere „**Geschichten aus dem Frühstücksraum**“ (Erna R. Fanger & Hartmut Fanger Hg.) ans Herz. Ebenso tagt wie gehabt jeden Mittwoch die **Offene Schreibgruppe** mit Autobiografischem, Literarisch-Kreativem Schreiben, Kreativitätstraining für Autoren und solche, die es werden wollen. Erfahrungsberichte finden sich auf der Seite **Wir** unserer Website unter dem Link **Andere über uns!** Besuchen Sie uns zudem auf **Facebook**.

Wegzehrung

NEWSLETTER www.schreibfertig.com Kleinefeine Schreibschule für Jung & Alt

Mit dem monatlich erscheinenden Newsletter geben wir Ihnen Proviant mit auf den Weg. „Lust am Text“ unser bewährtes Motto. Die Wegzehrung soll unsere Motivation wider die Anfechtungen des Alltags aufrechterhalten und Kraft spenden, neben all den Herausforderungen am Ball zu bleiben. Schreiben stellt schließlich immer auch ein Abenteuer dar. Neugier und Enthusiasmus, unbekanntes Terrain - packen wir es an!

Dezember 2019

Liebe Schreibfreudige, Freunde & Interessierte,

Advent, dt. Ankunft. Zeit des Wartens auf die Wiederkehr des Lichts, das ab 21. Dezember, wo die dunkle Zeit ihren Zenit erreicht hat, zurückkehrt, die Tage wieder länger werden. Und im Gegensatz zu der mit der Vorweihnachtszeit zunehmenden Hektik, steht der paradoxe Anspruch, gerade jetzt Besinnlichkeit & Muße einkehren zu lassen. Umso mehr hadern wir mit der schnelllebigen Zeit, die stets droht, uns abhanden zu kommen. Gelegenheit sich eines Besseren zu besinnen. Als Meisterin, der Zeit ein Schnippchen zu schlagen, erweist sich Ilma Rakusa im oben bereits erwähnten „Mein Alphabet“, in dem Beitrag unter Z wie „Zeit“:

„Bei intensivem Tun komme ich – kommt die Zeit – mir scheinbar abhanden. Die Reflexion über das Vergehen weicht einem Zustand glücklichen Einsseins, wo »die tollgewordenen Ängste abfallen und das Äquilibrium eintritt«, wie ich einmal schrieb. Und natürlich möchte ich solche Momente wieder und wieder erleben. Denn sie lenken von der Endlichkeit der Existenz ab. Auch von der Sinnfrage.“

Gehen Sie solchen Momenten nach, schreiben Sie!

Einen besinnlichen Jahresausklang wünschen Fanger & Fanger schreibfertig.com